

richtige Mischverhältnis beachten, damit sich das Wasser auch richtig setzt.

Eine Alternative zum Giessen direkt aus der Flasche ist das Verwenden einer Kunststoffpipette oder einer Spritze, um die Flüssigkeit zu verteilen. Man muss die Flüssigkeit mit einem Holzrührstab für Kaffee in die Ecken und Enden des Baches oder Teiches ziehen.

Niemals darf man Wasser zu tief giesen. Flache Schichten von Flüssigwasser trocknen schneller und durchsichtiger. Dicke Schichten können verschleiert trocknen und werden eventuell nie mehr durchsichtig. Auf jeden Fall muss man Geduld aufbringen beim Aufgiessen von weiteren Wasserschichten. Wenn es wärmer ist, trocknet das Harz schneller. Jederzeit ist die Abbindezeit aus den Anleitungen zu beachten. Man sollte die Sache sicher 24 Stunden trocknen lassen, bis alles klar ist. Die Länge der Trocknungszeit hängt auch von der Feuchtigkeit und der Wärme ab.

Wenn Sie zusätzlich den Effekt von Wellen und Gischt auf dem Wasser darstellen möchten, verwenden Sie Zusatzgiessharze, die auf die getrocknete Wasseroberfläche aufgetragen werden. Mit einem alten Pinsel kann man diese Effekte, die Sie möchten, simulieren. Die Oberflächen werden zwar zuerst etwas trüb und weiss, aber werden



Rauschendes Wasser der Engstligen in Frutigen im Kandertal am 11. Mai 2011.



In Trubschachen mit einem BLS-Zug unterwegs nach Luzern neben der braunen Emme.



Gesteinsbrocken im Wasser ergeben weisse Gischt, die man leicht mit Effektharz darstellen kann.